

Zwischen dem Vorsteher, Richter, Säckelmeister und den Alpvögten der Gemeinde Vaduz und Josef Sele in Triesenberg geschlossener Vertrag zum Bau einer Alphütte auf Valorsch für 24 Gulden.

Or. (A), AlpA Vaduz, A17. – Pap. 1 Blatt 22 / 35,5 cm, fol. 1v unbeschr.

Zur Datierung: Laut Vertrag muss der Bau der Alphütte gegen eine erste Teilzahlung bis zum 10. Juni fertiggestellt werden, die Restzahlung wird auf den 1. Januar 1833 vereinbart, folglich kann der Vertrag (auch in Anlehnung an AlpA V A16) auf ca. Mai 1832 datiert werden.

[fol. 1r] |¹ Contractt zwischen den Vorsteher, Richter und Sekelmeister |² und Albvögten der Gemeind Vadutz¹ und Joseb Sele |³ am Trisnerberg².

|⁴ Erstlich verspricht Joseb Sele in Valorsch³ eine |⁵ Hirten Hüten zu bauen für 24 Gulden, wie die alte |⁶ gewesen ist, die verbrunen ist, in allen |⁷ Theilen als die ganze Hüten 1 Ring höher, |⁸ weil die alte zu nider wahr und auch eine |⁹ Kammischos⁴ und die ganze Zubereitung zu |¹⁰ einem Kami. Das Kami last aber die Genos |¹¹ machen, Schmid- und Schloserarbeit übernüt |¹² die Genos, Holz und Schindlen schaft die Genos |¹³ auf den Blatz und die Stein auch zum |¹⁴ Maurwerck und bis den 10ten Bra(c)hmonat |¹⁵ mus der Bau vertig sein, sonderbahr |¹⁶ der Stall und für Werck und die Zalung ist |¹⁷ angedungen 11 Gulden, wan der Bau vertig ist, |¹⁸ und der Überresten auf den 1. Jener 1833.

|¹⁹ Joseph Verling, Richter.

|²⁰ Antonÿ Seger als Züüg.

|²¹ Joseph Sellÿ.

¹ Vaduz. – ² Triesenberg. – ³ Valorsch, Alpengebiet am Schönberg mit den Alpen Vordervalorsch und Mittervalorsch (Schaan) sowie Hindervalorsch (Vaduz). – ⁴ Kammischos, (Kaminmantel des) Rauchfang(s), vgl. Id. 8,1463.